

# Kunstlehrer mit Design-Diplom?

Beitrag von „alias“ vom 5. Juni 2009 01:05

Zitat

*Original von tiffy*

Hab heute gehört, dass man an einer Waldorfschule auch ohne Lehramtsstudium unterrichten kann, muss man halt deren Lehrgang machen. Vielleicht wär das ja was für dich?!?

Und dieser Lehrgang dauert 2-3 Jahre und muss selbst finanziert werden:

<http://www.waldorfseminar-muenchen.de/ausbildungsgang.htm>

Zudem muss man die Arbeit als Waldorfpädagoge lieben - und mit der dahinter stehenden Ideologie konform sein.

Ein paar Links zur Anthroposophiekritik / Kritik der Waldorfpädagogik:

<http://www.faz.net/s/RubCD1758634...n~Scontent.html>

[http://www.akdh.ch/ps/ps\\_38Dossiers.html](http://www.akdh.ch/ps/ps_38Dossiers.html)

<http://www.vordenker.de/anthroposophie...ophiekritik.htm>

In dreieinhalb Jahren kannst du auch in Baden-Württemberg die Ausbildung an einer Pädagogischen Hochschule absolvieren, die zur Grundschullehrerin qualifiziert.

Meine Auskünfte waren vielleicht - in der von dir erwünschten Form - nicht hilfreich. Die Schnellbleiche zur Grundschullehrerin gibt es nicht. Zumal die Berufsaussichten für vollwertig ausgebildete "Konkurrentinnen" nicht rosig sind:

[http://www.focus.de/schule/schule/...\\_aid\\_28420.html](http://www.focus.de/schule/schule/..._aid_28420.html)

Dieser Artikel hat nichts von seiner Aktualität verloren.

Du bist Erzieherin und Grafikerin - das sind zwar gute Grundlagen - aber kein Ersatz für ein fachwissenschaftliches Studium der Grundschulpädagogik. Damit kannst du dein Motivationsschreiben für die Bewerbung um einen Studienplatz formulieren - und hast Grundlagen, die Eignungsprüfung für das Kunststudium zu bestehen. Weil die Inhalte und Seminare im Studienablauf vorgeschrieben sind, wird wohl kaum etwas aus deiner Vorbildung anerkannt werden. Aber das wurde dir ja bereits von kompetenterer Seite (von der UDK Berlin) mitgeteilt.

Kleiner Überblick über die zu leistenden Studieninhalte (rsp. zu studierenden Fächer) in Ba-Wü:

Zitat

Bewerber/innen studieren im Fundamentum die Fächer Deutsch, Mathematik und ein weiteres Fach aus den folgenden Fächerverbünden:

1. Verbund Ästhetische Erziehung: Kunst, Musik, Sport, evangelische Theologie/Religionspädagogik, katholische Theologie/Religionspädagogik,
2. Mathematisch-Naturwissenschaftlicher Verbund: Biologie, Chemie, Haushalt/Textil, Informatik, Mathematik, Physik, Technik, evangelische Theologie/Religionspädagogik, katholische Theologie/Religionspädagogik,
3. Sozialwissenschaftlicher Verbund: Ethik, Geographie, Geschichte, Politikwissenschaft, evangelische Theologie/Religionspädagogik, katholische Theologie/Religionspädagogik, Wirtschaftslehre,
4. Verbund Sprache: Deutsch, Englisch, Französisch, evangelische Theologie/Religionspädagogik, katholische Theologie/Religionspädagogik.

Im Hauptstudium werden der erziehungswissenschaftliche Bereich und das Grundlagenwahlfach fortgeführt. In den Fachwissenschaften und Fachdidaktiken werden ein Hauptfach sowie zwei weitere Fächer aus einem Fächerverbund gewählt.

Zur Ersten Staatsprüfung können Erweiterungsprüfungen in den o.g. Fächern sowie aus dem fachwissenschaftlich-didaktischen Bereich und in folgenden Fächern oder Fachbereichen abgelegt werden: Interkulturelle [Pädagogik](#), Beratung, Europaorientierte Studien in Politikwissenschaft und Geschichte, Gesundheitsförderung, Frühe Bildung, Informatik/Datenverarbeitung, Medienpädagogik, Spiel- und Theaterpädagogik, islamische Theologie/Religionspädagogik, Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache.

<http://www.studienwahl.de/index.aspx?e1=...&e5=0&e6=0&tn=0>

Der Kunst-Grundschullehrer in Ba-Wü studiert neben Kunst, Deutsch, Mathematik und [Pädagogik](#) im Grundstudium zwei weitere Fächer des Fächerverbundes im Hauptstudium. Das liegt am "Klassenlehrerprinzip" der Grundschule, der möglichst viele Fächer in seiner Klasse abdecken soll. Der künstlerische Anteil ist marginal. Das Fach Kunst besteht zu gut 50% aus Fachdidaktik und die Fachpraxis aus Beispielen der Grundschulkunst.

Tipp:

Falls du dich für ein Studium entscheidest - beeile dich. Bewerbungsschluss ist für Altabiturienten der 30. Juni

Die PH'en in Baden-Württemberg haben keinen Noten-NC, sondern einen Punkte-NC. Dieser setzt sich aus der Durchschnittsnote der Hochschulzugangsberechtigung (i. d. R. Abinote) und der Bewertung von sonstigen Leistungen zusammen - da könnten deine Vorbildungen ein paar Punkte bringen.

<http://www.ph-weingarten.de/studierendense...vanchor=1010007>

Vielleicht wäre ja auch ein "Bachelor Elementarbildung" eine Alternative für dich?

<http://www.ph-weingarten.de/studierendense...vanchor=1010009>